

# Die Schande vertrocknet.

Eine prophetische Stimme.

## **Die Schuld stirbt aus — Von Walter Bauer**

Die Schuld stirbt aus  
Mit den Schuldigen und Schuldlosen,  
Mit Opfern und Henkern, mit Neinsagern und Jasagern.  
Die Schande vertrocknet,  
Wenn Schänder und Geschändete gegangen sind.  
Das Nein in geschlossenem Mund wird unhörbar.  
Die Schwärze des Unrechts wird zu fadem Grau.  
Die Söhne erinnern sich noch, aber  
Es bewegt sie nicht mehr.  
Die Enkel lesen davon noch in Geschichtsbüchern.  
Die schreckliche Grablegung wird Lehrstoff,  
Die schlaflosen Nächte, das Nagen am Herzen für Jahre  
Bleiben in den Texten unerwähnt.  
Die Schrecken schrumpfen zu ein paar Zeilen zusammen,  
Die Hinrichtungen werden zusammengefasst als: beträchtlich.  
Die Geschichtsschreiber verteilen Zensuren je nach Stand-  
punkt.  
Die riesigen Rauchwolken über den Lagern  
Werden zum leichten Aschefleck auf weißem Papier,  
Leicht weggeblasen, oder zur stummen Frage des Lesenden:  
Soviele? Wie machte man das? — Und er liest weiter.  
Die Belehrungen, die wie  
Worte des Jüngsten Gerichts hätten hallen sollen,  
Werden nie mehr gehört.

aus: Aufbau vom 23.11.1962, S. 5